

EVANGELISCHE GEMEINDE BEIRUT

MAI 2018

GOTTESDIENSTE

- | | |
|--|--|
| 1. Mai
Dienstag | 12.00 Uhr Friedensandacht
in der Friedenskirche |
| 6. Mai
Sonntag »Rogate« | 11.00 Uhr Gottesdienst
mit Abendmahl
in der Friedenskirche |
| 8. Mai
Dienstag | 12.00 Uhr Friedensandacht
in der Friedenskirche |
| 13. Mai
Sonntag »Exaudi« | 11.00 Uhr Gottesdienst
in der Friedenskirche |
| 15. Mai
Dienstag | 12.00 Uhr Friedensandacht
in der Friedenskirche |
| 20. Mai
Pfingstsonntag | 10.30 Uhr (!)
deutsch-arabischer Gottesdienst
mit Abendmahl in der Evangelischen
Kirche in Rabieh (Straße 34 – neben
der großen Evangelischen Schule)
anschließend gemeinsames Mittagessen
– kein Gottesdienst in der Friedenskirche – |
| 22. Mai
Dienstag | 12.00 Uhr Friedensandacht
in der Friedenskirche |
| 27. Mai
Sonntag »Trinitatis« | 11.00 Uhr Gottesdienst
in der Friedenskirche |
| 29. Mai
Dienstag | 12.00 Uhr Friedensandacht
in der Friedenskirche |

ZUR INFORMATION

Leider können in Damaskus und Aleppo derzeit keine Gottesdienste stattfinden.

Der Gemeindegemeinderat trifft sich am Sonntag, den 13. Mai, um 13.00 Uhr im Gemeindezentrum. Die Sitzung ist öffentlich.

PFINGSTEN

Es ist recht leicht, die Liebe Gottes am Krippenkind aufzuzeigen und am Gekreuzigten den göttlichen Ver-söhnungswillen sichtbar und verstehbar zu machen. Mit Geburt und Tod machen alle Menschen Erfahrungen, denn Freud und Leid sind das Los des menschlichen Lebens. Daher sind die Stationen des Lebens Jesu – von der Krippe bis zum Kreuz – uns zugänglich. Schwerer ist es schon mit der Osterbotschaft, wemgleich Sehnsucht und Hoffungsbereitschaft der österlichen Aussage entgegenkommen – auch der Wunsch nach



Tröstung. Ungemein schwerer ist es, Aussagen über den heiligen Geist zu machen, von dem die Pfingstbotschaft kündigt. Ohnehin pflegt man scherzhafterweise zu sagen: »Der Prediger soll nicht über den heiligen Geist predigen, sondern aus dem heiligen Geist heraus.« So nett und wahr dieses Bonmot auch ist, so wahr ist es auch, daß, wer aus dem heiligen Geist heraus predigt, doch auch sagen muß, was er unter dem Wort »Heiliger Geist« versteht und meint. [...]

Von Voltaire wird berichtet, er habe Spottlieder über die biblischen Psalmen gedichtet, aber bei dem Psalm 51 habe er damit aufgehört. Dort las er: »Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist.« Voltaire soll gesagt haben: »Das ist es, was mir fehlt.« Wo soll dieser neue Geist nun herkommen, wenn nicht von Gott? Wir Menschen machen ihn nicht und verfügen nicht über ihn. [... Das Neue Testament erzählt: Gottes Geist] machte verängstigte Frauen und Männer zu Aposteln, schuf die Urgemeinde und baute Kirche in der Welt des Mittelmeerraumes und schließlich weltweit. Wenn Menschen Mut zum Zeugnis und Kraft zur Tat der Liebe bekommen, so sehen wir in der verwandelnden und erneuernden Kraft die Geschichtsmächtigkeit des heiligen Geistes.

[Gerhard Blail, Von Sonntag zu Sonntag, Stuttgart 1992]

GLÜCKWÜNSCHE

Der Gemeindegemeinderat wünscht im Monat Mai den folgenden Gemeindegliedern einen schönen Geburtstag und Gottes Segen: Christina Saab-Förch, Annemarie Mouchbahani, Martin Thewes, Lidia Pasini Dib und Marianne Sobh.

Sollten wir jemanden übersehen haben, so bitten wir um Entschuldigung und um kurze Rückmeldung.

NAHOSTKONFERENZ

Vor neun Jahren fand die letzte Regionalkonferenz der Auslandspfarrerinnen und -pfarrer in Teheran statt. Dieses Jahr war es wieder soweit: Um die zwanzig Pfarrerinnen und Pfarrer mit ihren Angehörigen sowie Kirchenvorstandsmitglieder aus unserer Region Naher und Mittlerer Osten trafen sich vom 12. bis zum 17. April in unserer Gemeinde zur jährlichen Nahostkonferenz. Wie immer war auch Oberkirchenrat Martin Pühn als Vertreter der EKD anwesend.



An fünf Tagen gab es ein volles Programm: u.a. Berichte aus den Gemeinden mit anschließendem Austausch und gegenseitiger Beratung sowie einen Bericht aus der EKD. Daneben beschäftigten wir uns mit unserem inhaltlichen Thema Schiitischer Islam. Dazu gehörte eine Einführung in die Geschichte und Besonderheit der Schia, ein Besuch in Qom mit einem Gespräch an der University of Religions and Denominations sowie die Besichtigung des

dortigen Schreins. Sehr am Herzen lag uns auch der ökumenische Besuch beim armenischen Erzbischof Sarkissian. Exkursionen ins Museum of Holy Defense und nach Darband [Ausflugsgebiet in einer Schlucht in den Bergen mit zahlreichen Restaurants unweit von Teheran, CL] rundeten den Besuch ab. Besondere

Höhepunkte, die von beiden Seiten gerne wahrgenommen wurden, waren die Begegnungen mit Mitgliedern der Gemeinde: Beim Freitagsgottesdienst mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen sowie beim angeregten Austausch mit den Frauen des Café Gholhak am Dienstag, das mit einem reichhaltigen Buffet endete.

Aus den sehr positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden wurde deutlich, dass alle eine neue und vertiefte Sicht auf das Land und auch das religiöse Miteinander bekommen haben. Viele äußerten den Wunsch, ein anderes Mal als Touristen wieder zu kommen und so noch mehr über dieses spannende Land zu erfahren.

Pfarrerin Kirsten Wollandt: aus dem Newsletter der Gemeinde in Doha, die von Teheran aus betreut wird.

GOTTESDIENST AN ANDEREM ORT

Unseren Pfingstgottesdienst werden wir dieses Jahr mit der Gemeinde in Rabieh feiern. Im Anschluss ist ein gemeinsames Mittagessen geplant. Kosten: ca. 25 US\$. Zur besseren Planung – vor allem auch, wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt – bitten wir um Anmeldung im Gemeindebüro oder bei Pfr. Weiß-Lange bis zum 15. Mai.

BITTE VORMERKEN

(1) Am Sonntag, den 24. Juni, zur gewohnten Zeit um 11.00 Uhr, findet ein Abschiedsgottesdienst für Chris Lange und Jonas Weiß-Lange statt.

Im Anschluss wird es Zeit und Gelegenheit zur Begegnung und Gesprächen geben.

(2) Am Freitag, den 8. Juni, auch zur gewohnten Zeit um 17.30 Uhr, findet eine Abschiedsfeier im und mit dem Kinder- und Jugendtreff statt.

FRAUENTREFF

- **Dienstags** ab 10.00 Uhr offenes Frauen-Café im Gemeindezentrum: miteinander im Gespräch bleiben, Erfahrungen austauschen, Feste und Geburtstage feiern ...
Frauentreff im Norden: Mittwoch, 6. Juni, um 12.00 Uhr.
Genauerer bitte bei Pfr. Weiß-Lange erfragen.

KINDER- & JUGENDTREFF

- **Jeden Freitag**, 17.30-19.30 Uhr offener Kinder- & Jugendtreff (von 3 bis 14 Jahre).
Der Kinder- und Jugendtreff (KiJu) ist eine von Eltern organisierte Gruppe, in der vorrangig deutsch gesprochen wird. Wir bieten ein buntes Programm aus Basteln, Ausflügen und Spielen – jede Idee und Initiative für Aktivitäten ist willkommen. Die Teilnahme am KiJu ist an keine Konfession gebunden. Das Programm ist auch auf [facebook.com](https://www.facebook.com) zu finden.

- | | |
|-------------|--|
| 5. Mai | workshop im MaCAM – Genauerer wird noch bekannt gegeben |
| Samstag (!) | |
| 12. Mai | Frühjahrsmarkt der Gemeinde mit Verkaufsstand des Kindertreffs |
| Samstag (!) | |
| 18. Mai | Genauerer: www.facebook.com/Kinder-und-Jugendtreff-Beirut-158566270923533/ |
| 25. Mai | kein Treffen, weil Feiertag |



BEI UNS KÖNNEN SIE KAUFEN

- Jeden Dienstagvormittag parallel zum Frauentreff: **Deutsches Brot, Brötchen, Brezeln, Gebäck** – vom **Mousan-Center** (Tyros) – Vorbestellungen sind möglich über die zentrale Nummer: 07-348 565 und mit der Bäckerei [Maria] verbinden lassen, nur vormittags.
- Während der Öffnungszeiten des Gemeindezentrums, vor und nach Veranstaltungen:
 - selbst gekochte Marmelade
 - Postkarten (Blumenmotive aus dem Libanon)
 - Bücher (Ursula und Yussuf Assaf)

THE OLIVE BRANCH (Öffnungszeiten: dienstags 10.00-12.00 Uhr)

Eine Initiative deutschsprachiger Frauen verkauft im Laden im Eingangsbereich der Gemeinde:

- Kissen & Dekorationen
- Tischdecken und selbst hergestellte Kaftane & Abbayas
- Bücher, Drucke, Postkarten, Bilder (u.a. von Dagmar Hodgkinson)
- sowie alle Artikel der Gemeinde

So können Sie uns erreichen:
Pfarrer Jonas Weiß-Lange

E-mail: pfarrer@evangelische-gemeinde-beirut.org
privat: 01-752 206
mobil: 03-839 196

Sozialarbeit (**Chris Lange/Rosemarie Manasfi**)
per Diensttelefon/-fax und Email
Bürozeiten: dienstags und freitags 10.00-12.00 Uhr

dienstl.: 01-740 318 und 740 319
Fax: 01-740 318
E-mail: soziales@evangelische-gemeinde-beirut.org

Öffnungszeiten des Verwaltungsbüros:
Frédéric Weber

E-mail: info@evangelische-gemeinde-beirut.org
dienstl.: 01-740 318
privat: 03-240 992

montags 8.00-12.30 Uhr
dienstags 8.00-12.30 Uhr
donnerstags 8.00-12.30 Uhr
oder nach Vereinbarung

www.evangelische-gemeinde-beirut.org

